

**Aufruf zum internationalen  
Aktionstag der  
Bildungsbewegung 17.11.2009**

**Internationaler Aktionstag der  
Bildungsbewegung!**

**Aufruf zum 17.11**

**Wir von der  
internationalen  
kommunistischen**

**Jugendorganisatio  
n**

**REVOLUTION**

**unterstützen den  
internationalen**

**Protesttag am**

**17.11, welcher**

**innerhalb der**

**„Global Weeks of**

**action“  
stattfindet. Neben  
dem Aufruf des  
„International  
Students  
Movement“ (ISM)  
hat auch die letzte  
Bildungskonferenz  
in Bonn den 17.11**

**unterstützt — wir  
wollen mit allen  
unterstützenden  
Gruppen und  
Bündnissen den  
Bildungsstreik  
weiterführen.**

**Gerade weil der**

**17.6 mit mehr als  
250 000  
TeilnehmerInnen  
in Deutschland  
ein erfolgreicher  
Bildungsstreik war  
und ein breites  
Bündnis von  
SchülerInnen und**

**StudentInnen  
dafür mobilisierte,  
ist es wichtig den  
Protest  
weiterzuführen.  
Besonders die  
Tatsache, dass der  
17.11 ein  
internationaler**

**Protesttag ist und  
bisherige Proteste  
der ISM,  
AktivistInnen aus  
über 20 Staaten,  
verteilt über alle 5  
Kontinente  
zusammen  
brachte, ist eine**

**neue Perspektive  
der  
Bildungsbewegung.**

**Gerade in  
Deutschland wird  
dieser Termin  
wichtig. Bis zum**



**17.11 werden  
wir eine neue  
Bundesregierung  
haben, welche die  
Auswirkungen der  
Weltwirtschaftskri  
se auf die Jugend,  
die Arbeitnehmer  
und die**

**Arbeitslosen  
abwälzen wird. Ein  
Bestandteil dieser  
Politik wird eine  
weitere Welle von  
Privatisierung im  
öffentlichen  
Bereich sein.  
Gerade im**

**Schul -und  
Ausbildungsbereic  
h sind weitere  
Kürzungen zu  
erwarten, der  
17.11 bietet uns  
die Möglichkeit  
der neuen  
Bundesregierung**

**unseren**

**Widerstand auf  
der Straße zu  
zeigen.**

**In der  
Bildungsbewegung  
ist es wichtig,  
dass wir die**

**internationale  
Vernetzung und  
Aktion ausbauen,  
dass wir  
gemeinsame  
Proteste  
veranstalten und  
Strukturen für  
unsere Ziele**

**aufbauen. Dafür  
wird es  
wichtig sein, das  
die  
Bildungsbewegun  
g sich aktiv in die  
Anti-  
Krisenproteste  
einbringt,**

**gemeinsam mit  
den Beschäftigten  
und  
Arbeitslosen  
müssen wir uns  
gegen die  
Auswirkungen der  
Krise wehren.**

**Beteiligt euch am  
17.11 – geht in  
eure Bündnisse  
und fordert  
Aktionen  
am 17.11**

**Unterstützt die  
internationale  
Aktion an euren  
Schulen, Unis und**



**Berufsschulen!**

**Unsere**

**Forderungen für**

**die**

**Bildungsbewegun**

**g:**

# **Kostenlose Bildung für alle!**

**- Weg mit dem  
Mehrgliedrigen  
Schulsystem!  
Abschaffung aller  
Elite- und  
Privatschulen!**

**- Weg mit allen  
Schul-, Uni- und  
Lehrgebühren!**

**-**

**Mindesteinkomme  
n für alle  
SchülerInnen,  
StudentInnen und**

**Azubis ab dem  
16. Lebensjahr in  
Höhe von 1000  
Euro Netto!  
Bezahlt durch  
Besteuerung  
der Reichen!**

**- Studien- und**

**Ausbildungsplätze  
für alle!**

**Keine Repression  
durch  
LehrerInnen,  
ProfessorInnen,  
AusbilderInnen,  
Staat und Polizei!**

**- Abschaffung  
aller  
Strafmöglichkeiten  
wie Tadel,  
Verweise,  
Fehlzeiten etc.**

**- Abschaffung  
aller**

**Überwachungska  
meras und  
Securitydienste!**

**- Prinzipielles  
Verbot des  
Betretens von  
Bildungseinrichtu  
ngen durch**

**Polizei und  
Bundeswehr!**

**- Sicherheit durch  
wähl- und  
abwählbare  
Strukturen und  
Tribunale aus  
SchülerInnen,**



**StudentInnen,  
Azubis,  
Ausbildenden,  
LehrerInnen etc.**

**- Für ein Recht  
auf Streik für  
SchülerInnen,  
Azubis,**

**StudentInnen,  
aber  
auch für  
LehrerInnen und  
ProfessorInnen  
(auch  
verbeamtete)!**

**Versammlung-**

**und  
Meinungsfreiheit  
für Alle!  
Freiräume unter  
Selbstverwaltung  
der SchülerInnen,  
Studierenden und  
Azubis!**

**- Für volles  
Aktions- und  
Streikrecht aller  
SchülerInnen,  
StudentInnen,  
Azubis,  
LehrerInnen und  
der Beschäftigten!**

**- Ausbau der  
Rechte der  
SchülerInnen-  
,StudentInnenvert  
retung!**

**- Für den Aufbau  
einer  
Klassenkämpferisc**

**hen unabhängigen  
SchülerInnen  
und  
StudentInnengewe  
rkschaft!**

**- Für freie und  
selbstverwaltete  
Freiräume in**

**Schule, Uni und  
Betrieb!**

**- Volle  
Organisations-  
und  
Propagandafreihei  
t für  
SchülerInnen,**

**StudentInnen,  
Azubis,  
LehrerInnen und  
den Beschäftigten  
in Schule, Uni  
und Betrieb!**

**- Für die  
Organisation der**



**Lehrform und -  
inhalts in Schule,  
Uni und  
Betrieb durch  
Räte von  
SchülerInnen,  
Studierenden,  
Azubis und  
Ausschüsse**

**der LehrerInnen  
und Elternräte auf  
wähl- und  
abwählbarer  
Delegiertenbasis  
in jeder Funktion!**

**Kein**

**Bildungsraub!**

**- Rücknahme aller Kürzungen und Arbeitszeitverlängerungen im Bildungsbereich! Neueinstellung von LehrerInnen und Personal im Bildungsbereich —**

**voller Personal -  
und  
Kostenausgleich  
in den  
Bildungsetats!**

**-                   Gegen  
Schulzeitverkürzu  
ngen, wie dem G8**

**Abitur!**

**Nein zu den  
Marktinteressen  
der  
KapitalistInnen!**

**- Weg mit  
Bachelor und**

**Master!**

**Vom**

**Bildungsstr**

**eik zu**

**Generalstrei**

**k! Von der**

**Gegenmacht**

**zur**

**Rättemacht!**

**One**

**solution-**

**REVOLUTIO**

**N**